

10

2025

St. Johannes

KO-Metternich

St. Mauritius

KO-Rübenach

St. Servatius

KO-Güls

St. Konrad

KO-Metternich

St. Maternus

KO-Bubenheim

St. Martin

Winningen

PFARRBRIEF

Katholische Pfarrei Koblenz Links der Mosel



Danke für ...

In Koblenz Links der Mosel sind die Äpfel auf den Obstwiesen reif. Der Apfel ist biblisch. Er war von Anfang an dabei, schon seit Adam und Eva.

Kein Apfel gleicht dem anderen. Es gibt dicke und dünne, große und kleine, wohlgeformte und aus der Form geratene. Manche sind tiefrot, andere grün oder gelb. Manchmal ist auch ein brauner dabei oder ein schwarzer. Einige haben eine glatte feste Schale, andere wiederum bekommen schnell Dellen. Die von außen perfekt aussehen, sind manchmal ungenießbar und halten nicht immer das, was sie zu versprechen scheinen. Und die optisch weniger attraktiven haben nicht selten das beste Aroma. Manchmal täuscht das Auge. Bei manchen kommt die Würze erst nach längerer Lagerung zur vollen Entfaltung. Andere lässt man besser nicht lange links liegen, sonst verderben sie. Einige werden schon bald nach dem Einsammeln schrumpelig, schmecken aber ausgezeichnet.

Der Verwendungszweck ist ganz unterschiedlich, das Geschmackserlebnis auch: süß, säuerlich, mehlig, knackig, fruchtig, frisch, fad, nussig, saftig und so weiter. Manche Äpfel fallen schnell ab. Sie liegen im Gras und sind angefressen. Die Kinder möchten die Äpfel am Boden allenfalls mit Handschuhen aufsammeln. Manchmal klebt eine ekelige Schnecke dran oder eine angriffslustige Wespe krabbelt heraus, weil sie sich gestört fühlt.

Ich setze bei meiner Streuobstwiese auf heimische traditionelle Sorten mit Langlebigkeit und Unempfindlichkeit. Aber natürlich probiere ich auch mal neue Sorten im Anbau aus. Es gibt gute und schlechte Jahre, je nach Wetter und Baum. Auch ein alter Baum bringt oft unerwartet wunderbare Früchte hervor. Das ist besonders schön. Eine gute Pflege der Bäume und der Wiesen zahlt sich aus. Sie ist oft schweißtreibend, ohne Hilfe schaffe ich es nicht.

Viel Freude habe ich bei der Verarbeitung: Apfelsaft, Apfelkuchen bis zum Umfallen, eingekochte Apfelstücke mit Zimtstange und Rosinen, Apfelkompott und was noch alles. So habe ich es als Kind schon mit meiner Oma gemacht. Nicht alle angefaulten Äpfel sind unbrauchbar. Alles wird verwertet, so gut es geht. Wenn ich im Winter aus dem Keller ein Glas nach oben in die Küche hole, erinnere ich mich an die Ernte vom Oktober.



Danke, guter Gott, für deine reiche Schöpfung, für Äpfel und Menschen. Und danke, dass wir alle eingeladen sind, an der Vollendung dieser Schöpfung mitzuwirken.

Wofür sind Sie dankbar? Vielleicht können wir darüber ins Gespräch kommen.

Ihr Diakon Stefan Kranz

28. Sonntag im Jahreskreis, 12. Oktober 2025

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas – Lk 17, 11 – 19

Es geschah auf dem Weg nach Jerusalem. Jesus zog durch das Grenzgebiet von Samarien und Galiläa.

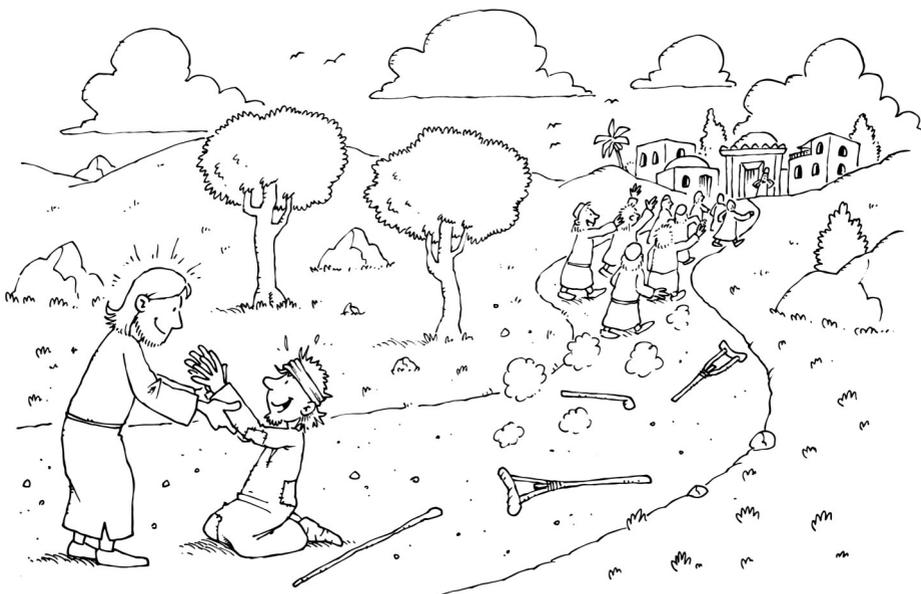
Als er in ein Dorf hineingehen wollte, kamen ihm zehn Aussätzige entgegen. Sie blieben in der Ferne stehen und riefen: Jesus, Meister, hab Erbarmen mit uns! Als er sie sah, sagte er zu ihnen: Geht, zeigt euch den Priestern!

Und es geschah; während sie hingingen wurden sie rein. Einer von ihnen aber kehrte um als er sah, dass er geheilt war und er lobte Gott mit lauter Stimme. Er warf sich vor den Füßen Jesu auf das Angesicht und dankte ihm. Dieser Mann war ein Samariter.

Da sagte Jesus: Sind nicht zehn rein geworden? Wo sind die neun? Ist denn keiner umgekehrt, um Gott zu ehren außer diesem Fremden? Und er sagte zu ihm:



Steh auf und geh! Dein Glaube hat dich gerettet.





Der Zukunft eine Stimme geben.

mitreden!

mitdenken | mitgestalten | mithelfen |
mitverantworten | mitbestimmen |
mitten in der Gesellschaft

Wir laden Sie ein, das kirchliche Leben vor Ort
mitzugestalten, Schwerpunkte zu setzen und Ihre
Ideen in Kultur und Gesellschaft hinein zu tragen.
Machen Sie mit bei der Wahl der Räte im Bistum Trier!

Glauben teilen. Verantwortung teilen.

Wahl zum Pfarrgemeinderat am 8./9. November 2025

Die Pfarrgemeinde Koblenz Links der Mosel braucht Ihre Unterstützung und Ihre Stimme für die kommende Wahl des Pfarrgemeinderates, denn weitreichende Entscheidungen, Veränderungen und Aufgaben, die es zu lösen gilt, stehen an.

Machen Sie mit! Es geht um die Zukunft unserer Pfarrei.

Wir suchen Männer und Frauen, junge und ältere, die sich für unsere Pfarrei engagieren wollen. Dazu benötigen Sie keine Vorbedingungen, außer dass Sie das 16. Lebensjahr vollendet haben und Mitglied unsere Pfarrei sein müssen.

Wir brauchen den Pfarrgemeinderat für wichtige Entscheidungen der Pfarrei.

Sie können von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen, indem Sie sich selbst für eine Kandidatur entscheiden oder jemanden für den Rat vorschlagen.

Machen Sie auf alle Fälle von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!

Vorschläge für Kandidatinnen und Kandidaten oder für sich selbst können ab sofort im Pfarrbüro abgegeben werden. Alle Wahlberechtigten der Gemeinde Koblenz Links der Mosel sind aufgerufen, sich an der Wahl zum Pfarrgemeinderat am 8./9. November zu beteiligen.

Die Wahl wird in jedem Kirchort (St. Johannes, St. Konrad, St. Mauritius, St. Martin, St. Maternus, St. Servatius) als Direktwahl durchgeführt; es ist auch möglich, dass Sie Ihre Stimme per Briefwahl abgeben. Wenn Sie sich für eine Briefwahl entscheiden, erhalten Sie auf Antrag im Pfarrbüro die Wahlunterlagen. Der Antrag kann ab sofort schriftlich oder mündlich im Pfarrbüro gestellt werden.

Die genauen Angaben zum Wahlort und zur Wahlzeit werden im November-Pfarrbrief, auf www.unser-ruebenach.de, www.mein-bubenheim.de, www.goelser-blaettche.de, www.der-metternicher.de, der Homepage der Pfarrei www.koblenzlinksdermosel.de und in den Gottesdiensten bekanntgegeben.

Es ist wichtig, Menschen in den Räten zu haben, die sich für die Gemeinde einsetzen; darum zählt **IHRE STIMME** bei der Wahl!

Machen Sie mit bei der Pfarrgemeinderatswahl 2025!

Für den Wahlausschuss: Pastor Herbert Lucas, Gisela Franké, Hermann Störk

Weltmissionssonntag am 26. Oktober 2025

Die missio-Kampagne zum Sonntag der Weltmission steht ganz im Zeichen des Heiligen Jahres 2025. Papst Franziskus erinnerte uns: Die Zeichen der Zeit verlangen danach, in Zeichen der Hoffnung verwandelt zu werden. Seien Sie Teil dieser weltweiten Bewegung der Solidarität!

„Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“

Inmitten von Krieg, Vertreibung und Angst setzen Christinnen und Christen in Myanmar mutige Zeichen der Hoffnung. Ihre Kraftquelle: der Glaube. Ihre Aufgabe: Hoffnung schenken und konkrete Hilfe leisten – dort, wo sie am dringendsten gebraucht wird.

Zum Weltmissionssonntag am 26. Oktober 2025 laden wir Sie ein, gemeinsam Hoffnung spürbar zu machen – in Ihrer Gemeinde, in Ihrem Gebet und mit Ihrer Unterstützung.



**HOFFNUNG
LÄSST NICHT
ZUGRUNDE
GEHEN** RÖM 5,5

SONNTAG DER
WELTMISSION
26. OKT. 2025

**JETZT
HILFEN**

MISSIO-HILFT.DE/WMS-SPENDE

missio
glauben. leben. geben.

PILGER DER HOFFNUNG

Endlich in Sicherheit

Endlich ist Rosanna* in Sicherheit. In Myanmar zerstörten Bomben ihr Dorf. Ordensschwestern flohen mit ihr an einen geschützten Ort. Jetzt spielt, singt und lernt Rosanna wieder. Dank der Schwestern darf sie wieder Kind sein.

In der Diözese Taunggy kümmern sich die Schwestern der Missionary Servants of the Blessed Sacrament um junge Mädchen aus den Bürgerkriegsgebieten, besonders aus Loikaw im Kayah State. Die Schützlinge der Schwestern haben eine leidvolle und gefährliche Flucht hinter sich. Aus dem Plakatmotiv spricht die Freude darüber, endlich in Sicherheit zu sein und Hoffnung schöpfen zu können.

* Name geändert

Fehlt Menschen etwas, wenn Gott und Religion keine Rolle in ihrem Leben spielt? Wie geht Kirche heute und in Zukunft?

Um diese Kernfrage dreht sich die **Konferenz „dennoch. weiter. anders.“**, die von **Donnerstag, 13. November, bis Freitag, 14. November 2025 im Kulturbahnhof in Kassel** stattfindet.

Sie ist die Fortsetzung der ersten „dennoch“-Konferenz 2023 in Hannover. Was dort als Grundstein gelegt wurde, soll in Kassel weiterentwickelt werden: konkrete Initiativen, Netzwerke und Ideen, um Pastoral, Glauben und Kirche kreativ zu gestalten.

Die Konferenz richtet sich an alle, die daran glauben, dass Kirche auch in einer pluralen und säkularen Gesellschaft einen Beitrag zu leisten hat.

Tickets und weitere Informationen unter www.dennoch-weiter.de

dennoch. weiter.



anders.

PORTICUS


Hilfswerk für den Glauben
bonifatius
werk


zap


2denare
BERATUNGSINSTITUT


impækt
Institut für Evaluation
& Wirkungsforschung

Erstkommunion 2026



Das zweite Eingliederungssakrament der Kirche ist die Teilnahme an der Tischgemeinschaft unseres Glaubens, unter uns „erste Heilige Kommunion“ genannt. Die gemeinsame Vorbereitungszeit hierauf beginnt wieder in diesem Herbst.

Die Eltern der Kommunionkinder sind bereits zu Elternabenden an verschiedenen Kirchorten eingeladen; ein großer Dank an dieser Stelle an die Katechetinnen und Katecheten, die sich ehrenamtlich in diesem Jahr engagieren und die Kinder begleiten. So können wir wie gewohnt unser Programm mit allen Facetten durchführen.

Die großen Gruppentreffen finden in den Kirchen (St. Mauritius, St. Konrad und St. Servatius) statt.

Vielleicht hat das ein oder andere Kind keine Einladung von uns erhalten; es ist uns jedoch trotzdem herzlich willkommen und kann noch in die Vorbereitung einsteigen. Auch die bisher nicht getauften Kinder haben die Möglichkeit im Rahmen der Vorbereitung die Taufe zu empfangen – hier genügt die Anmeldung zur Erstkommunion, das weitere Vorgehen besprechen wir individuell.

Dieses Jahr haben wir die Termine für die Erstkommunion festgelegt auf:

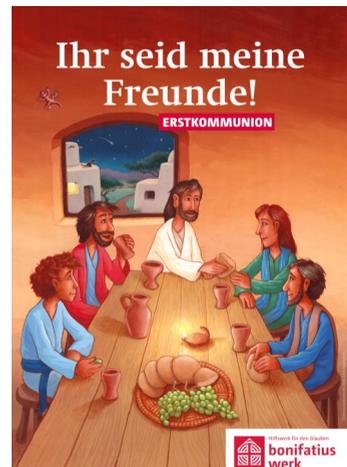
St. Servatius	am Sonntag, 12. April 2026 um 10.45 Uhr
St. Konrad	am Sonntag, 19. April 2026 um 11.00 Uhr
St. Mauritius	am Sonntag, 26. April 2026 um 11.00 Uhr

Als Neuigkeit in diesem Jahr werden wir einen **gemeinsamen Dankgottesdienst für alle Kommunionkinder** unserer Pfarrei Koblenz Links der Mosel feiern. Dieser findet statt am

**11. Mai 2026 um 11.00 Uhr
in St. Konrad.**

Lasst uns für unsere Kinder und für uns beten, damit wir große Freude an unserer Tischgemeinschaft haben und sie auf Lebenszeit behalten werden!

Pater Chigozie



Herzliche Einladung zur Kinderkirche!

In der Kinderkirche werden mit den Kindern und Familien Glaubens-Rituale gefeiert, Lieder gesungen und Geschichten von Gott erzählt. Die Kinderkirche richtet sich als altersgerechter Gottesdienst an Kinder im Alter von 0 bis 8 Jahren. Ort der Kinderkirche ist St. Servatius in Güls.

Sie findet **jeden 1. Sonntag im Monat um 10 Uhr** statt und dauert etwa 30 Minuten.

Die weiteren Termine für das Jahr 2025 sind:

05.10.2025 / 02.11.2025 / 07.12.2025

Bei Fragen sprechen Sie mich gerne an: Marco Kaul (mrckaul@gmail.com)



Angebot von zwei Erbbaupacht-Grundstücken in Rübenach

Die Kirchengemeinde kann in Koblenz-Rübenach zwei Grundstücke zur Erbbaupacht anbieten.

Beide Grundstücke liegen im Bereich „In der Grünwies“.

Es handelt sich um die Grundstücke

- Gemarkung Rübenach, Flur 4, Flurstück 3780, In der Grünwies, 257 m² und
- Gemarkung Rübenach, Flur 4, Flurstück 3781, In der Grünwies, 274 m².

Der Bodenrichtwert, nach welchem sich die Höhe des Erbbaupachtzinses richtet, beträgt dort € 350 je Quadratmeter.

Interessierte werden gebeten, sich bis zum 31. Oktober 2025 in unserem Pfarrbüro schriftlich oder per E-Mail zu melden.

Rückblick

Feierliche Einführung von fünf neuen Messdienern in Güls

Am 17. August wurden in Güls fünf neue Messdienerinnen und Messdiener in einem feierlichen Gottesdienst in ihren Dienst eingeführt.

In den Wochen zuvor hatten die Mädchen und Jungen in mehreren Übungsstunden, begleitet von erfahrenen Messdienern aus der Jugendleiterrunde, den Ablauf und die Aufgaben in der Heiligen Messe kennengelernt.

Ob Gabenbereitung, Kollekte oder Kelchwaschung – die Messdienerinnen und Messdiener sind ein wichtiger Partner des Pastors und tragen wesentlich zu einer würdigen Feier der Liturgie bei.

Gerade in einer Zeit, in der es nicht selbstverständlich ist, dass sich junge Menschen für ein Ehrenamt in der Kirche entscheiden, ist ihr Engagement ein starkes Zeichen. Ihr bewusster Entschluss, diesen Dienst zu übernehmen, verdient besondere Anerkennung und unseren Dank.

Messdienersommerfahrt 2025 ins Rothaargebirge – Zehn Tage voller Abenteuer und Gemeinschaft

In diesem Jahr fand wieder die traditionelle zehntägige Messdiener-Sommerfahrt unserer Pfarreiengemeinschaft statt. Am 01. August machten sich 21 Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 16 Jahren zusammen mit fünf Betreuern auf den Weg ins Jugendwaldheim Gillerberg im Rothaargebirge bei Siegen.

Die Fahrt stand unter dem Motto „Die magische Welt von Harry Potter“. Schon am ersten Abend wartete ein besonderes Erlebnis auf die Gruppe: Der „Sprechende Hut“ teilte alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die bekannten Hogwarts-Häuser ein – und von da an begleitete das Thema die Gruppe durch die zehn Tage.

Obwohl das Wetter in den ersten Tagen durchwachsen war, konnte ein abwechslungsreiches Programm angeboten werden. Die Kinder bastelten eigene Zauberstäbe und bauten Flugbesen, die später beim Quidditch-Turnier zum Einsatz kamen. Bei spannenden Spielen und einer großen Rallye erkundeten sie die Umgebung des Jugendwaldheims und die nahegelegene Ginsburg.

Ein besonderes Highlight war das Trimagische Turnier, bei dem die Kinder mit viel Begeisterung gegen die Betreuer antreten durften.



Neben dem thematischen Programm blieb natürlich auch Zeit für gemeinsame Abende am Lagerfeuer.

Zum Abschluss der Fahrt besuchte Pater Chigozie die Gruppe, und mit einer gemeinsamen Andacht fand die Fahrt einen würdigen Abschluss.

Am Ende blickten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf eine Woche voller Abenteuer, Teamgeist und magischer Momente zurück.

Glaube, Gemeinschaft und sommerliche Freude - Sternwallfahrt von Güls, Rübenach und Metternich zur Schönstatt-Kapelle

Bei strahlendem Sommerwetter am Sonntag, dem 24. August 2025 machten wir uns gemeinsam mit zahlreichen Gläubigen von Güls aus auf den Weg zur Sternwallfahrt nach Metternich. Ziel war das Gelände der Schönstätter Marienschwestern, die in diesem Jahr das 75-jährige Bestehen ihres Schönstatt-Heiligtums feiern.

Der Tag begann mit einem Segens-Gottesdienst mit Pater Chigozie in der Alt-St.-Servatius-Kirche in Güls. Anschließend brachen wir in zwei Gruppen auf (Familien-Wallfahrt mit 14 Erwachsenen und 15 Kindern und der „Heyerberg-Gruppe“ mit 5 Erwachsenen und 4 männlichen Jugendlichen). Zunächst pilgerten wir mit unserer Gruppe den Heyerberg hinauf.



Bereits auf dem Weg nach oben entwickelten sich viele Gespräche untereinander, die sich weiter vertieften, als wir oben angekommen waren.

Dort erwarteten uns kühles Wasser – organisiert von Hermann Stumm – sowie frische Brötchen, die Jürgen Sonntag spendierte. Diese stärkende Rast bot den perfekten Rahmen für tiefgründige Glaubensgespräche, die wir dankbar annahmen.

Voller Energie ging es anschließend durch die sommerliche Landschaft weiter. Auch unterwegs entstanden viele schöne, persönliche Gespräche. In der Nähe des Reiterhofs legten wir eine weitere Pause zur Stärkung mit Wasser und Brötchen ein. Am Reiterhof selbst angekommen, nutzten wir die Gelegenheit, die schönen Pferde zu besichtigen, bevor wir die letzten Meter in Richtung des Geländes der Schönstätter Marienschwestern antraten.

An der Sternwallfahrt nahmen zwei weitere Gruppen teil: aus Metternich (Start in St. Konrad) mit verschiedenen Stationen, auch an unserer St.-Johannes-Kirche bis zur Kapelle des Schönstattheiligtums. Auch die Rübenacher waren unterwegs: über die Reithalle nach Metternich. Für diejenigen, die nicht mehr laufen konnten, waren viele Fahrgemeinschaften und Fahrradgruppen organisiert.

Nach dem langen, aber erfüllenden Weg von den Startpunkten nach Metternich wurden wir herzlich empfangen. Nach einer ruhigen Besichtigung des Geländes fand um 14 Uhr eine feierliche Messe statt, an der zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus der Pfarrei Koblenz Links der Mosel teilnahmen. Die festliche Stimmung unterstrich die Bedeutung des Jubiläums der Kapelle, die seit 75 Jahren ein fester Ort des Glaubens und der Gemeinschaft ist.

Im Anschluss luden die Schönstätter Marienschwestern zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Bei Kaffee, Kuchen, Waffeln und kühlen Getränken klang die Wallfahrt in fröhlicher Runde aus – ein Tag voller Freude, Gemeinschaft und Glaube.

Die Sternwallfahrt aus den Kirchorten der Pfarrei „Koblenz Links der Mosel“ soll Tradition werden. **Sind Sie im nächsten Jahr dabei?**

Ich möchte an dieser Stelle Fabrizio Porco danken, der diesen Bericht vorbereitet hat. Auch danke ich für sein Engagement und möchte ihn stellvertretend als Zeichen hervorheben, dass die jungen Mitglieder unserer Kirche am Gemeindeleben Interesse haben.

Pater Chigozie

Weitere Impressionen von der Sternwallfahrt finden Sie auf Seite 21.

Aus dem Glauben leben

Vorankündigung: Mittwochsimpuls

Geschenkte Zeit - Gebet - Musik - Inspiration - Glauben im Heute



in der Pfarrkirche St. Servatius Güls
Nächster Termin: **17. Dezember 2025, 19.00 Uhr**
Herzliche Einladung!

Gemeinsam Bibel lesen – Bibel lesen mit Herz und Verstand

Herzliche Einladung, eine neu belebte traditionelle Methode des Bibellesens kennenzulernen.

Über die Begegnung mit dem Text, dem Lesen und entlang von Impulsfragen wird der Text zunächst wahrgenommen. Beim Schritt „der Text liest mich“ komme ich als Lesende/r mit ins Spiel. Was löst der Text in mir aus und was berührt mich? Die Begegnung mit Gott zeigt sich in der Ruhe, in der das Treffen geschieht, wie auch im Austausch mit anderen, im respektvollen Gespräch über die Beobachtungen der anderen -

einmal monatlich, Mittwochnachmittag um 15.00 Uhr.

Das nächste Treffen findet statt am Mittwoch, 05. November 2025 um 15.00 Uhr im Pfarrheim St. Johannes (Metternich)

zusammen mit Petra Lind-Saher, Gemeindereferentin.

Im Oktober findet kein Treffen statt!

Wer mehr Informationen wünscht, findet diese unter der Internetseite des katholischen Bibelwerkes:
www.lectiodivina.de



Zur letzten Ruhe geleitet

Wir nehmen Anteil

Zur letzten Ruhe geleitet wurden:

Ernst Dumser	78 Jahre
Rudolf Kreuz	68 Jahre
Hans Josef Rommersbach	88 Jahre
Hans Pakutz	85 Jahre
Monika Schmidt	72 Jahre

HERR, gib unseren Verstorbenen die Ewige Ruhe.



Bestellung von Messintentionen

Sie können die Messbestellungen persönlich oder telefonisch (0261-24215) zu den Öffnungszeiten des Zentralbüros in Rübenach oder außerhalb der Öffnungszeiten per E-Mail aufgeben an: pfarrei@koblenzlinksdermosel.de

Die Bezahlung kann persönlich zu den Öffnungszeiten in Rübenach erfolgen, in einem geschlossenen Umschlag (mit Name u. Datum der bestellten Intention) im Briefkasten des Zentralbüros oder per Überweisung auf unser Konto (s. Rückseite des Pfarrbriefes) mit Angabe von Datum und Name der Intention.



Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss für den November-Pfarrbrief am 10. Oktober 2025.

Für alle Messintentionen, die nach diesem Datum eingehen, können wir eine Veröffentlichung im Pfarrbrief nicht garantieren.

Unsere Gottesdienste im Oktober

Hinweise:

Seit Dezember 2024 finden die Familiengottesdienste im monatlichen Wechsel in Metternich (St. Konrad), Rübenach (St. Mauritius) und Güls (St. Servatius) statt.

Der nächste Familiengottesdienst ist am **25. Oktober 2025 um 17.00 Uhr in St. Mauritius (Rübenach)**.

Bistumskollekten:

Sonntag, 05.10.2025 Kollekte für die Bolivienpartnerschaft

Sonntag, 26.10.2025 Missio-Kollekte (Sonntag der Weltmission)

Mittwoch, 01.10.

St. Mauritius (Rübenach) **09.00 Uhr** Werktagsmesse mitgestaltet von der kfd

Theresiahaus (Metternich) **16.00 Uhr** Hl. Messe

Samstag, 04.10.

St. Mauritius (Rübenach) **17.00 Uhr** Vorabendmesse zu Erntedank ++ Therese und Willi Urmetzer

St. Maternus (Bubenheim) **18.30 Uhr** Vorabendmesse zu Erntedank

Sonntag, 05.10.

Erntedank

Schönstatt-Zentrum (Mett.) **09.00 Uhr** Hl. Messe

St. Johannes (Metternich) **10.30 Uhr** Messe in der Reithalle zu Erntedank + Robert Schlötter

Kapelle des BWZK (Mett.) **10.00 Uhr** Hl. Messe

St. Servatius (Güls) **10.00 Uhr** Kinderkirche

St. Servatius (Güls) **11.00 Uhr** Hl. Messe zu Erntedank ++ Toni und Maria Wilbert sowie leb. und verst. Angehörige ++ Ehel. Anna und Peter Möhlig sowie verst. Töchter und Angehörige

St. Mauritius (Rübenach) **16:30 Uhr** Hl. Messe in alban. Sprache

Mittwoch, 08.10.

Laubenhof (Güls) 16.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 11.10.

St. Mauritius (Rübenach) 17.00 Uhr Vorabendmesse
+ Ernst Dumser (6-Wochen-Amt)

Sonntag, 12.10.

Schönstatt-Zentrum
(Metternich) 09.00 Uhr Hl. Messe

St. Konrad (Metternich) 09.30 Uhr Hl. Messe

St. Martin (Winningen) 09.30 Uhr Hl. Messe
++ Heinz Dorsten und Regina Mindermann

Kapelle des BWZK
(Metternich) 10.00 Uhr Hl. Messe

St. Servatius (Güls) 11.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 15.10.

St. Mauritius (Rübenach) 09.00 Uhr Wortgottesdienst der kfd mit
Kommunionausteilung

Seniorenzentrum Rebenhang
(Winningen) 16.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 18.10.

St. Mauritius (Rübenach) 17.00 Uhr Vorabendmesse

St. Maternus (Bubenheim) 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 19.10.

Schönstatt-Zentrum (Mett.)	09.00 Uhr HI. Messe
St. Konrad (Metternich)	09.30 Uhr HI. Messe + Robert Schlötter
Kapelle des BWZK (Mett.)	10.00 Uhr HI. Messe
St. Servatius (Güls)	11.00 Uhr HI. Messe ++ Fam. Graef und Wild sowie leb. und verst. Angehörige
St. Konrad (Metternich)	14.00 Uhr Taufe

Mittwoch, 22.10.

St. Servatius (Güls)	Benefizkonzert Heimatfreunde Güls 1250 Jahre (die Uhrzeit wird noch bekanntgegeben)
----------------------	--

Samstag, 25.10.

St. Mauritius (Rübenach)	17.00 Uhr Familiengottesdienst
--------------------------	--------------------------------



Pfarrheim St. Johannes (Metternich)	18.30 Uhr Vorabendmesse + Josefine Putz + Wilhelmine und Gottfried Reuter + Wilhelmine und Jakob Reuter + Anna Veit + Dr. Hans-Harro Krause ++ Fam. Reuter, Veit, Mues, Krause
--	--

Sonntag, 26.10.

Schönstatt-Zentrum (Mett.)	09.00 Uhr HI. Messe
St. Martin (Winningen)	09.30 Uhr HI. Messe + Egon Monreal
Kapelle des BWZK (Mett.)	10.00 Uhr HI. Messe
St. Servatius (Güls)	11.00 Uhr HI. Messe nach bes. Meinung

Samstag, 01.11.

Allerheiligen

Friedhof Winnigen	14.00 Uhr Hochfest Allerheiligen: Andacht mit anschl. Gräbersegnung
Friedhof Metternich Oberdorf	16.00 Uhr Hochfest Allerheiligen: Andacht mit anschl. Gräbersegnung
Friedhof Rübenach	16.15 Uhr Hochfest Allerheiligen: Gräbersegnung, anschl. Messe
Friedhof Bubenheim	18.00 Uhr Hochfest Allerheiligen: Gräbersegnung, anschl. Messe

Sonntag, 02.11.

Allerseelen

Schönstatt-Zentrum (Mett.)	09.00 Uhr Hl. Messe
St. Konrad (Metternich)	09.30 Uhr Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung + Robert Schlötter
Kapelle des BWZK (Mett.)	10.00 Uhr Hl. Messe
St. Servatius (Güls)	11.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung
St. Mauritius (Rübenach)	16.30 Uhr Hl. Messe in alban. Sprache



Regelmäßige Gebetsstunden

Rosenkranzgebet in St. Servatius (Güls)	Montag - Freitag täglich um 09.00 Uhr
Rosenkranzgebet in St. Martin (Winnigen)	jeden Donnerstag um 16.00 Uhr
Mittwochsimpuls in St. Servatius (Güls)	Der nächste Termin ist am 17.12.2025 um 19.00 Uhr.

Schönstatt-Zentrum Metternich

Täglich findet **um 7.00 Uhr** eine Heilige Messe in der Hauskapelle von Haus Providentia statt.



Seniorenachmittage St. Johannes

50 Seniorenachmittage in St. Johannes

Seit September 2014 gibt es die Seniorenachmittage im Kirchort St. Johannes. Die Einladung dazu wird gerne angenommen und man trifft sich in Abständen von etwa zwei Monaten.

Eine kleine Arbeitsgruppe bereitet die Treffen vor. Bei der Gestaltung eines Nachmittags wird sie von Fall zu Fall tatkräftig von einzelnen Gemeindemitgliedern oder auch Gruppen aus der Gemeinde unterstützt. Die Senioren/Seniorinnen tragen auch zum Programm eines Treffens bei. Es orientiert sich meist an der Jahreszeit und auch die Dekoration im Pfarrheim ist dann angepasst.

Neben einem kurzweiligen Programm steht natürlich die Unterhaltung, das Gespräch miteinander, im Mittelpunkt; dazu lädt eine gut bestückte Kaffeetafel mit leckeren Kuchen und Torten zum Genießen ein.

Der Termin des nächsten Seniorenachmittags wird dabei immer rechtzeitig mitgeteilt, im Pfarrbrief oder auch auf der Homepage angekündigt.

Am Mittwoch, 17. September 2014 um 15.00 Uhr war es soweit. Die Arbeitsgruppe hatte den Nachmittag im Pfarrheim vorbereitet und wartete dann gespannt auf den Besuch. Und der kam auch! Alle Anwesenden genossen das Beisammensein, das Programm und natürlich auch Kaffee und Kuchen.

Am Ende des unterhaltsamen Nachmittags waren sich damals Gäste und Vorbereitungssteam einig: Es gibt wieder Seniorenachmittage in St. Johannes und wir kommen wieder!

Herzliche Einladung:

Bitte vormerken – unser **nächster Seniorenachmittag:**

Mittwoch, 08. Oktober 2025 um 15.00 Uhr im Pfarrheim St. Johannes

Das Gemeindeteam St. Johannes informiert

Das Gemeindeteam St. Johannes trifft sich wieder am **Dienstag, 07. Oktober 2025 um 19.00 Uhr** im Pfarrheim St. Johannes.



Bibliothek St. Johannes

Wir freuen uns sehr über deinen Besuch in der St. Johannes Bibliothek in Koblenz-Metternich, Oberdorfstr. 19.

Wir haben aktuelle Bücher, Tonies, CDs, Tiptois und Hörbücher zur kostenlosen Ausleihe.

Öffnungszeiten:

Dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Euer Büchereiteam



St. Konrad - Adventskonzert

Vorankündigung

Wie es schon seit einigen Jahren gute Tradition ist, findet in der Pfarrkirche St. Konrad auch in diesem Jahr wieder ein Adventkonzert statt.

Unter der Leitung von Dr. Jürgen Böhme gestaltet der Kirchenchor St. Johannes dieses Konzert zusammen mit verschiedenen Solisten und Instrumenten.

Es findet statt am 2. Adventsonntag,
dem 07. Dezember 2025, um 17 Uhr.

Alle sind herzlich eingeladen!



Bubenheim und Rübenach

kfd Bubenheim

Am **Samstag, den 11. Oktober 2025** unternimmt die kfd Bubenheim eine Wanderung nach Metternich zum Weinhaus Schwaab, wo wir Federweißer und Zwiebelkuchen genießen wollen.

Die Abfahrt nach Metternich ist um 15.30 Uhr hinter der Kirche. Die Wanderfreudigen unter den Frauen wandern von dort aus weiter nach Metternich.

Im Rosenkranzmonat Oktober wird in unserer Kirche am **Freitag, den 24. Oktober 2025 um 17.30 Uhr** der Rosenkranz gebetet

kfd Rübenach

kfd-Frauen- und Seniorengottesdienst:

Mittwoch, 01. Oktober 2025 um 9.00 Uhr in St. Mauritius, anschließend Kaffee, Kuchen und Gespräch im Mauritiusstübchen

kfd-Jahreshauptversammlung:

Mittwoch, 08. Oktober 2025 um 15.00 Uhr im Tennisheim, Aachener Str., Koblenz-Rübenach

Rosenkranzandachten:

jeweils Donnerstag, 17.30 Uhr in St. Mauritius -
02./ 09./ 16./ 23./ 30. Oktober 2025

Gemeindeteam St. Mauritius Rübenach

Das Gemeindeteam trifft sich am **Mittwoch, 08.10.2025 um 19.30 Uhr** im Mauritiusstübchen. *Interessierte sind herzlich eingeladen!*



Familiengottesdienst

Am **Samstag, den 25. Oktober 2025** findet **um 17 Uhr** in St. Mauritius ein Familiengottesdienst unter dem Motto „*Die Kraft der Dankbarkeit*“ statt.

Impressionen von der Sternwallfahrt

(Bericht S. 10/11)



Gemeindeteam St. Servatius

Die nächste Sitzung des St. Servatius-Teams Güls findet statt am **Dienstag, 18.11.2025**, Beginn: **19.15 Uhr** in der Pfarrbegegnungsstätte.

Herzlich eingeladen sind alle, die sich mit ihren Fähigkeiten und Talenten ehrenamtlich im Kirchort Güls engagieren oder einfach mal aus Interesse vorbeikommen wollen. Jeder und jede ist willkommen.

Sandra Renz und Roland Klein
Sprecherteam



Pfarrbücherei St. Servatius in der Pfarrbegegnungsstätte Güls

**In den Herbstferien vom 13. bis 24. Oktober 2025
ist die Pfarrbücherei geschlossen.**

Aber an den ersten beiden Montagen, am **13. und 20. Oktober um jeweils 16.00 Uhr** wird Vroni Hollmann mit Oskar, der sprechenden Puppe, wieder **Geschichten und Märchen** erzählen.

Alle Kinder und erwachsene Begleitpersonen sind herzlich eingeladen.

Im Anschluss besteht wie immer die Möglichkeit zum Stöbern in unserer Bücherei, sowie zur Ausleihe und Rückgabe von Büchern.

Ab dem 27. Oktober 2025 ist die Bücherei wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Eine schöne Ferienzeit wünscht

euer / Ihr Bücherei-Team
St. Servatius



Lebensweg - Jesu Christi - Leidensweg

In seinem Buch **Der Lebensweg Jesu** (Patmos, Düsseldorf, 2007, vorderes Umschlagblatt) bedauert der Religionsphilosoph Eugen **Biser**:

„Das Credo geht auf die Geschichte Jesu nur an zwei Punkten ein: Geburt und Tod. Die Ereignisse und die heilbringende Lebensleistung Jesu, die sich dazwischen zuge- tragen haben, geraten dabei nicht in den Blick. Weder ist von seiner Entdeckung des Gottes der Liebe noch von der Verkündigung des Reiches Gottes noch von seinen Wundertaten und seinem Einsatz für Benachteiligte, Kranke, Frauen und Kinder die Rede. Müsste das Glaubensbekenntnis nicht eine Erweiterung erfahren und die Aus- sagen der Evangelien mit aufnehmen?“

In der vorösterlichen Fastenzeit - insbesondere in der Karwoche - gehen katholische Christen in ihrer Pfarrkirche, oft auch einen Berg hinauf, den sogenannten **Kreuzweg** und betrachten dabei das **Leiden und Sterben** Jesu Christi – in der Regel in 14, bis- weilen in 15 Stationen.

Im **Rosenkranz**-Gebet, das katholische Christen insbesondere im Rosenkranz-Monat Oktober beten, steht hingegen der gesamte **Lebensweg** Jesu Christi - mit den Augen seiner Mutter - im Mittelpunkt:

Freudenreiche Geheimnisse (über Geburt und Kindheit):

1. Jesus, den du, o Jungfrau, vom Heiligen Geist empfangen hast.
2. Jesus, den du, o Jungfrau, zu Elisabeth getragen hast.
3. Jesus, den du, o Jungfrau, geboren hast.
4. Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel aufgeopfert hast.
5. Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel wiedergefunden hast.

Lichtreiche Geheimnisse (über das öffentliche Wirken Jesu):

1. Jesus, der von Johannes getauft worden ist.
2. Jesus, der sich bei der Hochzeit in Kana offenbart hat.
3. Jesus, der uns das Reich Gottes verkündet hat.
4. Jesus, der auf dem Berg verklärt worden ist.
5. Jesus, der uns die Eucharistie geschenkt hat.

Schmerzhaftige Geheimnisse (über Leiden und Sterben):

1. Jesus, der für uns Blut geschwitzt hat.
2. Jesus, der für uns geißelt worden ist.
3. Jesus, der für uns mit Dornen gekrönt worden ist.
4. Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hat.
5. Jesus, der für uns gekreuzigt worden ist.

Glorreiche Geheimnisse (über die Auferstehung):

1. Jesus, der von den Toten auferstanden ist.
2. Jesus, der in den Himmel aufgefahren ist.
3. Jesus, der uns den Heiligen Geist gesandt hat.
4. Jesus, der dich, o Jungfrau, in den Himmel aufgenommen hat.
5. Jesus, der dich, o Jungfrau, im Himmel gekrönt hat.



Das Rosenkranz-Gebet ist zwar „aus der Mode gekommen“; aber eine kleine Gruppe eifriger Frauen betet den Rosenkranz **täglich um 09.00 Uhr in der Kirche St. Servatius in Koblenz-Güls**. - Über personelle Verstärkung ihrer Gruppe würden diese „Rosenkranz-Beterinnen“ sich freuen.

Jürgen Sonntag

Alte Kirche Güls - Red Wednesday



Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns an der Aktion **RED WEDNESDAY** und setzen so ein Zeichen für das Menschenrecht der Religionsfreiheit und zur Solidarität mit Millionen verfolgter, diskriminierter und bedrohter Christen weltweit. Darum werden wir das Innere der **Alten Kirche Güls** mit rotem Licht illuminieren.

Termine: **Mi, 05.11.2025, 17.00 – 18.30 Uhr** – Offene Gebetsstunde
Mi, 12.11.2025, 17.00 – 18.30 Uhr – Offene Gebetsstunde
Mi, 19.11.2025, 19.00 Uhr – Impuls zum Red Wednesday

A large poster for the Red Wednesday event. The background is a photograph of the Colosseum in Rome, illuminated with red light. Text on the poster includes the dates and times for the events: 05.11.2025, 12.11.2025, and 19.11.2025. A QR code is in the top right. A small inset photo shows a man holding a statue, with a caption: 'Geschändete Christus-Statuete in Karemlosch (Irak)'. At the bottom, there is a large red box with the text 'RED WEDNESDAY' and the logo for 'KIRCHE IN NOT ACN DEUTSCHLAND'. The slogan 'WIR MACHEN MIT!' is prominently displayed, followed by a statement of support for religious freedom and solidarity with persecuted Christians. The website 'www.red-wednesday.de' is provided at the bottom right.

05.11.2025 Offene Gebetsstunde
Von 17:00Uhr bis 18:30Uhr

12.11.2025 Offene Gebetsstunde
Von 17:00Uhr bis 18:30Uhr

19.11.2025 Impuls zum RED Wednesday
19:00Uhr

Jeweils in der **Alten Kirche Güls St.Servatius**

RED WEDNESDAY

Eine Aktion des päpstlichen Hilfswerks

KIRCHE IN NOT
ACN DEUTSCHLAND

WIR MACHEN MIT!

Unsere Pfarrei setzt ein Zeichen für das Menschenrecht der Religionsfreiheit und zur Solidarität mit Millionen verfolgten und diskriminierten Christen weltweit.

Beten Sie mit und informieren Sie sich auf www.red-wednesday.de

Internationale Tänze und Meditatives Tanzen

Regelmäßige Kurse

donnerstags, von 10.00 bis 11.30 Uhr

Kath. Pfarrbegegnungsstätte Güls

Herzliche Einladung an alle, die Freude an Bewegung und Begegnung in Gemeinschaft haben und am Entdecken anderer Kulturen durch ihre Musik und Tänze. Ebenso kann Tanz eine Form sein, sich ganzheitlich als Körper-Seele-Geist-Einheit zu erfahren oder sogar eine Form des Gebetes.

Info, Anmeldung und Leitung:
Annette Frick (0261-42128)



Mach-Mit-Gruppe für Kinder bis 3 Jahre



Die Mach-Mit-Gruppe für Kinder bis 3 Jahre findet **jeden Dienstag um 10.00 Uhr** in der Pfarrbegegnungsstätte statt.

Weitere Informationen per Mail unter:
schneider@fbs-koblenz.de

„Tischlein deck Dich“ - Frühstück für ALLE

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Frühstück am

**Montag, den 06. Oktober und
Montag, den 03. November:**

Gemeinschaftlich zusammensitzen, Kontakte knüpfen, Kontakte pflegen, **von 9.00 - 10.30 Uhr** in der Pfarrbegegnungsstätte Güls.

Für Kaffee, Brötchen, Butter, Honig, Wurst- und Käsebelag sorgt das Planungsteam. Zur Deckung der Kosten steht eine Spendenbox bereit.

Die **Anmeldung** für das Frühstück gern jeweils bis Donnerstag vorher, also **bis zum 02. Oktober bzw. bis zum 30. Oktober unter:**

tischleindeckdich2024@gmail.com oder telefonisch:

Rudolf Demerath (409263) - Angela Grütter (14324) -
Georg und Sibylle Richter (401612)



Das ökumenische Vorbereitungsteam Güls der Pfarrei Koblenz links der Mosel freut sich auf Ihr Kommen.

Artenschutz beginnt vor der Kirchentür

Um einen kleinen Beitrag im Sinne der Verantwortung für die Schöpfung zu leisten, sollen Staudenbeete auf dem Kirchengelände an der St. Servatiuskirche/Güls angelegt werden.

Wir freuen uns über fleißige Helfer*innen, die Spaß am gemeinsamen Gärtnern haben.

Jede/r ist willkommen!

Kontakt:
Sandra Renz (0176 - 35348558)



Seniorenachmittage in der Pfarrbegegnungsstätte Güls

Mi., 08. Oktober	14.30 Uhr	Döbbeckoche-Essen
Mi., 22. Oktober	14.30 Uhr	Seniorenachmittag mit der Märchen- erzählerin Vroni Hollmann



Pastoralteam

Pfarrverwalter Pater Chigozie Odibo Mobil 0174 - 2 11 23 83
Kooperator Herbert Lucas Mobil 0151 - 53 83 11 86
Diakon Stefan Kranz über Zentralbüro
Pastoralreferentin Judith Weber über Zentralbüro
Gemeindereferentin Petra Lind-Saher Mobil 0151 - 62 83 41 74
E-Mail: petra.lind-saher@bistum-trier.de

Küsterinnen und Küster

Florian Brachtendorf (Metternich und Güls)
Nicole Schneider (Rübenach)
Mia Dötsch (Bubenheim)
Michaela Stein (Winningen)

Organist

Thomas Oster Mobil 0178 - 2 96 26 28

Impressum

Herausgeber: Pfarrei Koblenz Links der Mosel
Redaktion: Pfarramtteam Koblenz Links der Mosel

Bildnachweis:

Titelfoto: „Äpfel“, © Roland Klein
S. 2: „Apfelkorb“, © Stefan Kranz
S. 3: „Jahreslosung 2022“, © Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de, in: Pfarrbriefservice.de
S. 3: „Ausmalbild zum Evangelium von den zehn Aussätzigen“, © Knut Junker, in: Pfarrbriefservice.de
S. 17: „Im Kreuz ist Hoffnung“, © 0-0-0-0 / Pixabay.com - Lizenz, in: Pfarrbriefservice.de
S. 18: „Grafik s/w: Für Senioren“, © Birgit Seuffert | factum.adp, in: Pfarrbriefservice.de
S. 19: „Adventskranz 2. Advent“, © Hans Heindl, in: Pfarrbriefservice.de
S. 23: „Grafik strich: Rosenkranz“, © Sarah Frank | factum.adp, in: Pfarrbriefservice.de
S. 26: „Sketchnote: Erntedank“, © Erzbistum Köln / Jonas Heidebrecht, in: Pfarrbriefservice.de
S. 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 16, 19, 20, 21, 22, 24, 25, 26: Privat (Archiv der Pfarrei Koblenz Links der Mosel)



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Druck: **GemeindebriefDruckerei**, 29393 Groß Oesingen

Katholische Kirchengemeinde Koblenz Links der Mosel

Mauritiusstraße 59 - 56072 Koblenz

Tel.: 0261 - 24215

E-Mail: pfarrei@koblenzlinksdermosel.de

Website: www.koblenzlinksdermosel.de

Öffnungszeiten Zentrales Pfarrbüro

Mauritiusstraße 59, 56072 Koblenz-Rübenach

Pfarrsekretär/-innen:

Montag bis Donnerstag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

C. Deimling

B. Goray

Zusätzlich Dienstag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

I. Kröber

H. Thon

Weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Bankverbindung

Kath. Kirchengemeinde Koblenz Links der Mosel

IBAN DE21 5705 0120 0000 3235 92

BIC MALADE51KOB

Kindertagesstätten und HoT

St. Johannes Metternich, Pfaffengasse 12; Tel.: 02 61 - 2 35 16

St. Konrad Metternich, Trierer Straße 123; Tel.: 02 61 - 2 54 01

St. Mauritius Rübenach, Hollerstraße 4; Tel.: 02 61 - 2 42 27

St. Maternus Bubenheim, Im Schildchen 2a; Tel.: 02 61 - 2 41 19

St. Servatius Güls, Gulisastraße 3; Tel.: 02 61 - 4 21 31

Haus der offenen Tür (HoT), Trierer Straße 123c, KO-Metternich, Tel.: 02 61 - 2 34 70

Redaktionsschluss November-Pfarrbrief:

10. Oktober 2025

Beiträge für den Pfarrbrief bitte an: pfarrbrief@koblenzlinksdermosel.de

Beiträge für die Homepage bitte an: homepage@koblenzlinksdermosel.de